



Obere Endlage



Untere Endlage



5 Jahre GARANTIE



Funkbedienung



Funkprotokoll



Smart Home kompatibel



Lieferumfang

- Rohrmotor
- Führungsadapter für Rundwelle 50 mm – vormontiert
- Antriebsadapter für Rundwelle 50 mm – vormontiert
- Antriebslager mit Splint
- Handbuch

Bauteile und sonstige Elemente, welche in dieser Anleitung erwähnt werden und im genannten Lieferumfang nicht aufgeführt sind, müssen separat bestellt oder bauseitig zur Verfügung gestellt werden.



QR-Code für Bedienungsanleitung

EREFL1040-06-BI Rohrmotor

EREFL1040-06-BI: Endlagen per Funk elektronisch einstellbar

Die Bedienung des Motors ist nur mit einem Handfunksender mit dem Funkprotokoll „BI“ möglich!

Das Fachregelwerk des R+S-Handwerks (www.rs-fachverband.de) sowie die Hinweise und Anweisungen dieser Anleitung sind zu beachten!

DE	Einbau- und Bedienungsanleitung	S. 01
EN	Installation and user manual	S. 13

Diese Anleitung ist am Montageort zu hinterlassen und dort aufzubewahren! / These instructions must be left at the installation site and kept there!

Detaillierte Informationen zu unseren Motoren finden Sie auf www.heico-bewegt.de.

Inhalt	
1.	Allgemeine Sicherheitshinweise, Bestimmungsgemäßer Gebrauch, Voraussetzung für den EinsatzS. 3 f
2.	Motorfunktionen der EREFL...-BI-Motoren.....S. 4
3.	Hinweise zur Montage.....S. 4
4.	Einbau des Rohrmotors.....S. 4 f
4.1	Montage der LagerS. 4 f
4.2	Rohrmotor in die Wickelwelle montierenS. 5
4.3	Einbau des Motors in die Lager.....S. 5
5.	Sicherheitshinweise zum Anschluss an das elektrische NetzS. 5 f
6.	Elektrischer AnschlussS. 6
7.	Montage des Rollos.....S. 6
8.	Bedienung der EREFL...-BI-Motoren per FunkS. 6
9.	Verbinden des Motors mit der Fernbedienung - 2 VariantenS. 7
10.	Ändern der Drehrichtung - 2 Varianten.....S. 7
11.	Einstellung der EndlagenS. 7
12.	Korrigieren bestehender Endlagen.....S. 8
13.	Zwischenstopp-FunktionS. 8
14.	Schrittfunktion.....S. 8
15.	Löschen der EndlagenS. 8
16.	Einen Sender hinzufügen (kopieren von Sender A nach B) - 3 Varianten u. Sender B wieder entfernen - 2 Varianten.....S. 9
17.	Sender bzw. Kanal löschenS. 9
18.	Funkverbindung deaktivieren/aktivieren mit dem Funktionsknopf P1S. 9
19.	Zurücksetzen auf Werkseinstellung (Auslieferungszustand).....S. 9
20.	ProbelaufS. 10
21.	Ratschläge für die Fehlersuche.....S. 10
22.	WartungS. 10
23.	Prüffähiger Zustand im Reklamationsfall (Retoure) - QualitätssicherungS. 10
24.	Technische DatenS. 11
25.	Garantie.....S. 11
26.	EU KonformitätserklärungS. 11

Lieferumfang (ohne Abbildung)

- 1 Rohrmotor
- 2 Führungsadapter für Rundwelle 50 mm - vormontiert
- 3 Antriebsadapter für Rundwelle 50 mm - vormontiert
- 4 Handbuch

Im Servicefall wenden Sie sich bitte an Ihren Fachbetrieb oder Händler.

Bei technischen Fragen helfen auch wir gerne weiter. Schreiben Sie uns unter support@heicko.de

heicko e-ast GmbH
 Käthe-Kollwitz-Straße 15
 D-51545 Waldbröl

© heicko 2021 – Vervielfältigung und Nachdruck von Bildern, Texten und sonstigen Inhalten zu anderen als rein privaten Zwecken bedarf unserer ausdrücklichen und schriftlichen Einwilligung. Gegen die unzulässige Nutzung der Inhalte behalten wir uns alle rechtlichen Maßnahmen vor.

Diese Bedienungsanleitung ist die Original-Bedienungsanleitung in deutscher Fassung. Der Begriff „Original-Bedienungsanleitung“ darf in anderen sprachlichen Versionen dieser Bedienungsanleitung nur dann erscheinen, wenn diese durch uns autorisiert sind.

Bedienungsanleitungen sowie weitere Informationen zu unseren Rohrmotoren und Zubehörteilen stehen Ihnen unter www.heicko.de und www.heicko-bewegt.de zur Verfügung.

Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Fotos und sonstige Abbildungen sind unverbindlich und können den Original-Artikeln ähnlich sein. Abbildungen können modell-/typabhängig variieren.

Sehr geehrte Kunden,

Sie haben sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause heicko e-ast gmbH entschieden. Wir bedanken uns dafür und wissen Ihr Vertrauen sehr zu schätzen. Mit unseren Rohrmotoren lassen sich Behänge zur Verdunklung oder Beschattung einfach und preisgünstig elektromechanisch antreiben.

Die Rohrmotoren von heicko wurden mit einem hohen Anspruch an Qualität und Zuverlässigkeit für Sie entwickelt und produziert. Sie sind wartungsfrei, langlebig und robust. Unsere Motoren laufen leise und präzise.

Konformität

Das vorliegende Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen sowie nationalen Richtlinien und Gesetze. Die entsprechenden Unterlagen zur Konformität liegen vor. Die EU-Konformitätserklärung befindet sich auf S. 11 dieser Anleitung.

Wichtig! – Das Handbuch

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Montage, den elektrischen Anschluss und die Bedienung von denen in den technischen Daten auf S. 11 aufgeführten Rohrmotoren.

Lesen Sie die Einbau- und Bedienungsanleitung vollständig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise, bevor Sie mit den Arbeiten beginnen bzw. den Motor in Betrieb nehmen.

Nichtbeachten dieser Anleitung kann zu Fehlfunktionen und Schäden führen. In diesen Fällen besteht kein Garantie-/Gewährleistungsanspruch und eine Haftung unsererseits ist ausgeschlossen.

Bewahren Sie die Einbau- und Bedienungsanleitung auf und übergeben Sie die Anleitung dem Fachpersonal für die elektrischen Installationen und dem Benutzer sowie bei einem Besitzerwechsel dem Nachbesitzer. Das Handbuch ist auch Bestandteil der Garantiebedingungen.

Die Montage sowie der elektrische Anschluss ist ausschließlich von qualifiziertem Fachpersonal durchzuführen.

Beachten Sie unsere Hinweise zur Garantie und den Bedingungen zum prüffähigen Zustand im Reklamationsfall auf S. 10

Wichtig! - Zeichenerklärung



Hier geht es um Ihre Sicherheit und die einwandfreie Funktion des Produktes

Es wird vor Maßnahmen gewarnt, welche zu Personen- und Sachschäden führen können. Diese Hinweise sind unbedingt zu beachten und zu befolgen.



Elektro- und Elektronikgeräte sind nicht im Hausmüll zu entsorgen!
Nutzen Sie zur Entsorgung von „Elektro-/Elektronik-Schrott“ die von Kommunen betriebenen Sammelstellen oder einen ggf. angebotenen Abfuhrservice.

1. Allgemeine Sicherheitshinweise



Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag!

- Der Netzanschluss des Rohrmotors und alle Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft durchgeführt werden.
- Alle Montage- und Anschlussarbeiten sind im spannungslosen Zustand auszuführen.



Bei Missachtung besteht Lebensgefahr!

- Die einschlägigen Vorschriften bei Installationen in Feuchträumen sind zu beachten.
- Beim Einsatz in Feuchträumen ist unbedingt die DIN VDE 0100, Teil 701 und 702 zu beachten. Diese Vorschriften enthalten zwingende Schutzmaßnahmen.



Beim Einsatz von defekten Geräten können Personen gefährdet werden und Sachschäden entstehen.

- Antrieb und Netzkabel sind auf einwandfreien Zustand zu prüfen
- Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte.
- Wenn Sie Schäden am Gerät oder der Zuleitung feststellen, darf das Gerät nicht betrieben werden. In diesen Fällen wenden Sie sich an Ihren Fachbetrieb oder Händler.



Bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch besteht Verletzungsgefahr.

- Betreffende Personen sind in den sicheren Gebrauch des Rohrmotors zu unterweisen.
- Personen haben sich dem bewegenden Rollladen fernzuhalten.
- Kinder sind zu beaufsichtigen und das Spielen mit der ortsfesten Steuerung ist zu unterbinden. Fernsteuerungen sind von Kindern fernzuhalten.
- Führen Sie alle Reinigungsarbeiten am Rollladen oder der Markise im spannungslosen Zustand aus.



Die DIN EN 13659 gibt vor, dass die für die Behänge festgelegten Verschiebebedingungen nach EN 12045 einzuhalten sind. Dabei ist besonders darauf zu achten, dass die Ausfahrgeschwindigkeit des Behanges auf den letzten 0,4 m kleiner als 0,2 m/s sein muss.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieser Rohrmotor ist ausschließlich zum Öffnen und Schließen von Verdunklungs- und Beschattungsbehängen (vorwiegend Rollos) bestimmt. Befolgen Sie die Bedienungshinweise.

Voraussetzungen für den Einsatz

- Das Motorkabel muss innenliegend im Leerrohr, unter Beachtung der örtlichen Elektrovorschriften, bis zur Abzweigdose verlegt werden.
- Verwenden Sie nur Originalbauteile und –zubehör des Herstellers.
- Für den elektrischen Anschluss muss am Einbauort eine Spannungsversorgung von 230 V/50 Hz zur Verfügung stehen.
- In der fest verlegten elektrischen Installation muss eine zugelassene Trennvorrichtung eingebaut sein, welche jeden Pol mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm sicher von der Spannungsversorgung trennt.
- Das kleinstmögliche Wellenmaß (Ø oder SW) für EREFL1040-06-BI ist 40 mm.
- Die in den technischen Daten sowie auf dem Typenschild angegebenen Werte für Drehmoment und Betriebsdauer müssen mit den Eigenschaften des angetriebenen Teils (z.B. Rollos) vereinbar sein.

2. Motorfunktionen der EREFL1040-06-BI-Motoren

- Funktionsknopf am Motorkopf - siehe 8., 9., 10., 18. und 19.
- Weitere Funktionen sind in der Anleitung beschrieben - siehe auch Inhaltsangabe.

3. Hinweise zur Montage

- Wichtig!** - Vergleichen Sie vor der Montage die Angaben zur Spannung und Frequenz auf dem Typenschild mit denen des örtlichen Netzes.
- Prüfen Sie den Packungsinhalt und vergleichen Sie ihn mit den Angaben zum Lieferumfang
 - Sämtliche mit dem Motor und dem Behang im Zusammenhang stehenden Montagearbeiten werden als fachgerecht durchgeführt vorausgesetzt.
 - Vor dem Einbau des Rohrmotors sind alle nicht zum Betrieb benötigten Leitungen und Einrichtungen zu demontieren bzw. außer Betrieb zu setzen.
 - Bewegliche Teile von Antrieben, die unter einer Höhe von 2,5 m vom Boden betrieben werden, müssen geschützt werden.
 - Wird der Rohrmotor mit einem Schalter mit AUS-Voreinstellungen gesteuert, ist dieser Schalter in Sichtweite des Rohrmotors und von sich bewegenden Teilen entfernt, in mindestens 1,5 m Höhe anzubringen.
 - Die Wickelwelle muss waagrecht montiert werden! Bei nicht waagerechter Aufwicklung des Behanges können Schäden am Motor, am Behang und am Fenster entstehen. Auch Fehlfunktionen des Motors sind möglich.
 - Der Motor und sein Anschlusskabel wie auch der Behang sowie die Verbindungsteile zwischen Motor und Behang müssen bei einem möglichen Servicefall oder zu Wartungszwecken über eine Revisionsöffnung ohne nennenswerten Aufwand erreichbar sein.

4. Einbau des Rohrmotors

- Die folgenden Montagehinweise gelten für Standardeinbausituationen in Verbindung mit Rohrmotoren von heicko und dem Zubehör im Lieferumfang (S.2).
- Der Antriebskopf des Motors kann rechts- oder linksseitig eingebaut werden.

4.1 Montage der Lager

Bestimmen Sie zuerst die Position von Antriebs- und Walzenkapsellager

Befestigen Sie die Lager je nach Lagertyp und bauseitigen Gegebenheiten.



Messen Sie die Gesamtlänge des Rollos (inkl. Lager), zeichnen Sie die Höhe der Lager waagrecht an und markieren Sie die Dübellöcher (bzw. verschrauben Sie direkt z.B. bei Holz).

Beginnen Sie auf der Motorseite mit dem Antriebslager, danach kontrollieren Sie noch einmal die Abstände auf Richtigkeit und bohren die Löcher für das Walzenkapsel-Lager. Bei Deckenmontage ist auf einen hinreichenden Abstand zur Wand zu achten, damit das Rollo im aufgewickelten Zustand nicht an der Wand schleifen kann.

Befestigen Sie das Antriebslager und das Walzenkapsel-Lager an der Wand oder der Decke.

Variante A & B:

Das Walzenkapsellager kann vorab montiert werden. Dann wird die Walzenkapsel des Rollos auf das Walzenkapsel-Lager aufgesteckt. Anschließend wird das Antriebslager auf den Motorkopf gesteckt und an die vorgebohrten Löcher herangeführt und montiert.

C*

* Optionale Lager und Abdeckkappen (Nicht im Lieferumfang enthalten)

Art.-Nr. BLBRI75-106 & BC75-01



Messen Sie die Gesamtlänge des Rollos (inkl. Lager), zeichnen Sie die Höhe der Lager waagrecht an und markieren Sie die Dübellöcher (bzw. verschrauben Sie direkt z.B. bei Holz).

Beginnen Sie auf der Motorseite mit dem Antriebslager, danach kontrollieren Sie noch einmal die Abstände auf Richtigkeit und bohren die Löcher für das Walzenkapsel-Lager. Bei Deckenmontage ist auf einen hinreichenden Abstand zur Wand zu achten, damit das Rollo im aufgewickelten Zustand nicht an der Wand schleifen kann.

Befestigen Sie das Antriebslager und das Walzenkapsel-Lager an der Wand oder der Decke.

Variante C:

Die Montage beider Lager kann bequem vor der Montage des Rollos erfolgen.

Stecken Sie im Anschluss den Vierkant der Walzenkapsel sowie den Vierkant des Motors in die Lager und fixieren Sie diese mit einem Splint.

Montieren Sie das Antriebslager so, dass der sich am Motorkopf befindende Funktionsknopf P1 später gut zugänglich ist und das Motorkabel ohne Knick verlegt werden kann.



Die Lager sind zwingend so einzubauen, dass die Motorlängsachse exakt waagrecht verläuft.

4.2 Rohrmotor in die Wickelwelle montieren (nur bei Wechsel der Motorseite)

Die zu den in den technischen Daten angegebenen Wellenformate passenden Adapter sind im Lieferumfang und vormontiert.



Den Motor niemals mit Gewalt in die Wickelwelle einschlagen! Das führt zu seiner Zerstörung und es besteht kein Garantie-/bzw. Gewährleistungsanspruch.



Der Führungsadapter sowie der Antriebsadapter des Motors darf nicht mit der Welle verschraubt werden.

Schieben Sie zuerst den Motor mit der Seite des Antriebsadapters in die Wickelwelle.

Wichtig! - Bei Wickelwellen mit innenliegender Falz muss der Motor ausreichend Freiraum haben.

Drücken Sie danach die Wickelwelle vollständig auf den Führungsadapter am Motorkopf.

Wichtig! - Achten Sie darauf, dass die Welle während der Montage nicht vom Führungsadapter abrutscht. Fehlfunktionen und Beschädigungen wären die Folge.



Einsetzen der Walzenkapsel

Schieben Sie die Walzenkapsel in die Wickelwelle.

4.3 Einbau des Motors in die Lager

Antriebslager (im Lieferumfang des Rollos enthalten)

Stecken Sie den Antriebskopf in das Antriebslager und sichern Sie den Motor mit dem Sicherungsteil des jeweiligen Lagers gegen axiales Verschieben.

Wichtig! – Achten Sie bitte darauf, dass der Funktionsknopf P1 am Motorkopf leicht zugänglich ist. Das Ausführen der betreffenden Funktionen kann ansonsten sehr schwierig oder gar unmöglich sein.

Walzenkapsellager (im Lieferumfang des Rollos enthalten)

Setzen Sie das andere Ende der Wickelwelle mit der Walzenkapsel in das Walzenkapsellager ein und sichern Sie diese mithilfe des Splints.

5. Sicherheitshinweise zum Anschluss an das elektrische Netz



Bei allen Arbeiten an elektrischen Anlagen besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.

- Die Arbeiten zum Netzanschluss des Rohrmotors sind ausschließlich von einer qualifizierten Elektrofachkraft durchzuführen.
- Trennen Sie sämtliche Pole der Zuleitung vom Netz und sichern Sie die Leitungen gegen unbeabsichtigtes Zuschalten.
- Die 5 Sicherheitsregeln sind einzuhalten.
- Führen Sie alle Montage- und Anschlussarbeiten nur im spannungsfreien Zustand aus.



Kurzschlussgefahr durch beschädigte Kabel.

Verlegen Sie die Strom führenden Kabel im Rollladenkasten so, dass diese nicht durch bewegliche Teile beschädigt werden können. Durch beschädigte Kabel/Adern können Fehlfunktionen, Kurzschlüsse sowie Personenschäden (elektrischer Schlag) entstehen. Daher muss bei beschädigten Kabeln das Gerät unverzüglich außer Betrieb genommen werden und darf nicht mehr verwendet werden.



Gemäß DIN VDE 0700 muss bei fest installierten Geräten für jeden Außenleiter eine geeignete Trennvorrichtung vorhanden sein. Als Trennvorrichtung gelten z.B. Leitungsschutzschalter (LS/Sicherungen), FI (RCD) oder FI/LS-Schalter.



Kurzschlussgefahr durch Wasser bei falscher Kabelführung.

Bei der Verlegung des Anschlusskabels ist darauf zu achten, dass das Kabel von seiner Zuführung am Motor nicht direkt senkrecht nach oben geführt wird. Sich ggf. am Kabel niederschlagendes Kondenswasser kann so am Kabel entlang direkt in den Motor gelangen. Bilden Sie mit dem Kabel eine Schlaufe, deren tiefster Punkt unterhalb des Motors liegt. Die Schlaufe hat so die Wirkung einer Tropfkante. Sich bildendes Kondenswasser tropft zwangsweise außerhalb des Gefahrenbereiches sicher ab.

6. Elektrischer Anschluss

Die Spannungsversorgung muss den Angaben gemäß den technischen Daten entsprechen. Führen Sie das Anschlusskabel nach der Montage des Motors in die dafür vorgesehene Abzweig- bzw. Schalterdose. Bei einer Verlegung unter Putz ist das Motoranschlusskabel durch ein geeignetes Leerrohr zu führen. Eine Verlegung des Motoranschlusskabels unter Putz ist ohne Leerrohr nicht zulässig.

Der Anschluss ans Netz ist von einer qualifizierten Elektrofachkraft durchzuführen.

Anschlussleitung des Motors – Farben der Adern und deren Bedeutung

- L1 = Außenleiter (braun)
- N = Neutraleiter (blau)
- PE = Schutzleiter (grün/gelb)

Die Bedienung ist nur mit Handfunksendern mit dem Funkprotokoll BI möglich. Informationen darüber, welche Sender über das Funkprotokoll BI verfügen, finden Sie unter www.heicko.de oder www.heicko-bewegt.de.

Die EREFL1040-06-BI-Motoren verfügen über keine Anschlussmöglichkeit zur Bedienung mit einem Schalter oder Taster.

7. Montage des Rollos

Montieren Sie das Rollo fachgerecht.



Achtung! – Nehmen Sie niemals Bohrungen/Verschraubungen zur Befestigung des Rollos an der Welle vor. Bohrer/Schrauben können den Motor beschädigen. Sind der Motor oder auch nur Teile des Motors beschädigt, so darf der Motor nicht in Betrieb genommen werden. Bei Nichtbeachtung sind Folgeschäden nicht auszuschließen.

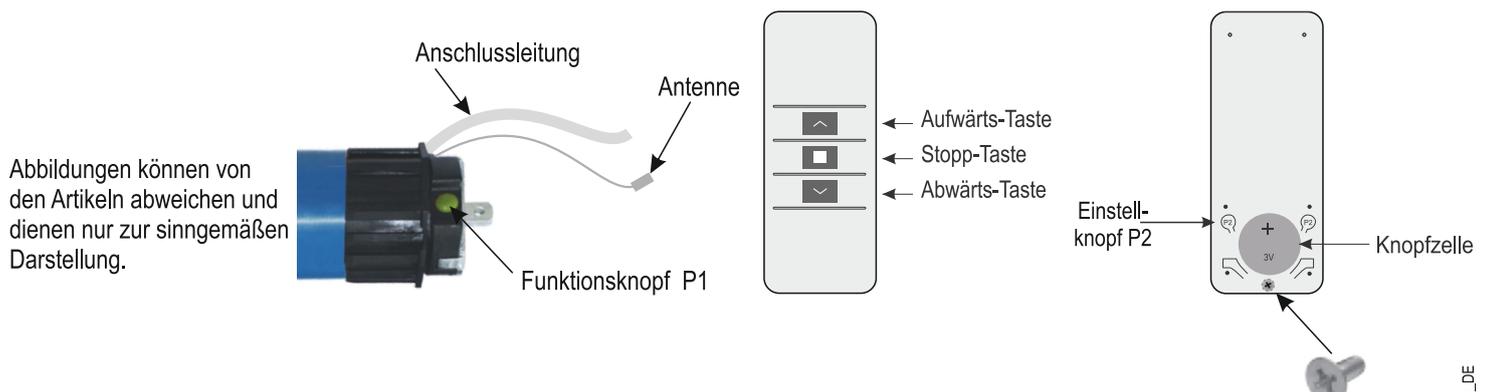
Prüfen Sie, ob der Funktionsknopf P1 insbesondere bei vollständig aufgewickeltem Behang noch frei zugänglich ist und bedient werden kann.



Achtung! – Der Behang kann während des Wickelvorgangs bei Kontakt erhebliche Personen- und/oder Sachschäden hervorrufen. Es ist stets Sichtkontakt zu dem sich bewegenden Behang zu halten.

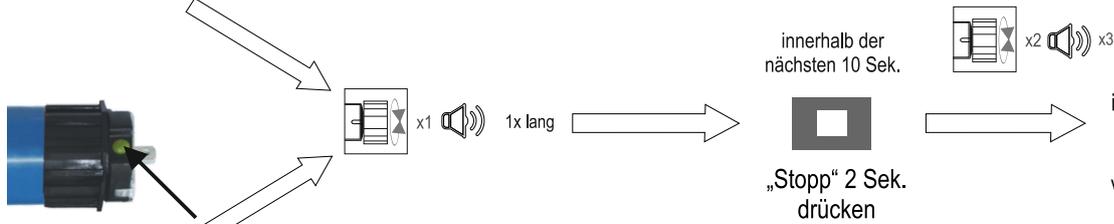
8. Bedienung der EREFL1040-06-BI-Motoren per Funk

Die Bedienung ist nur mit Handfunksendern mit dem Funkprotokoll BI möglich. Informationen darüber, welche Sender über das Funkprotokoll BI verfügen, sind unter www.heicko.de oder www.heicko-bewegt.de zu finden.



9. Verbinden des Motors mit der Fernbedienung - 2 Varianten

a) Spannungsversorgung einschalten



b) P1 für 2 Sek. drücken

innerhalb der nächsten 10 Sek.
„Stopp“ 2 Sek. drücken

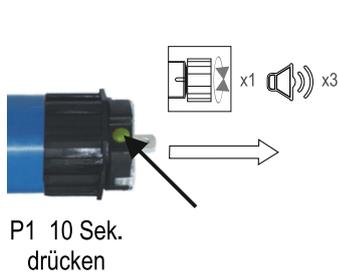


Sobald der Motor eingelernt ist, befindet sich dieser in der Schritt-Funktion. durch Drücken der Auf-/Ab-Taste von mehr als 2 Sek. kann der Motor kontinuierlich bewegt werden.

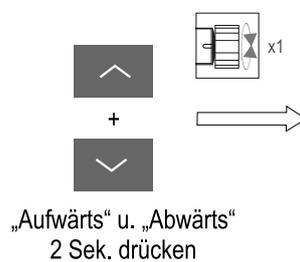
10. Ändern der Drehrichtung - 2 Varianten

Hinweis! - Variante b) kann nur ohne eingestellte Endlagen durchgeführt werden. Ohne Endlagen sind beide Varianten möglich.

a)



b)



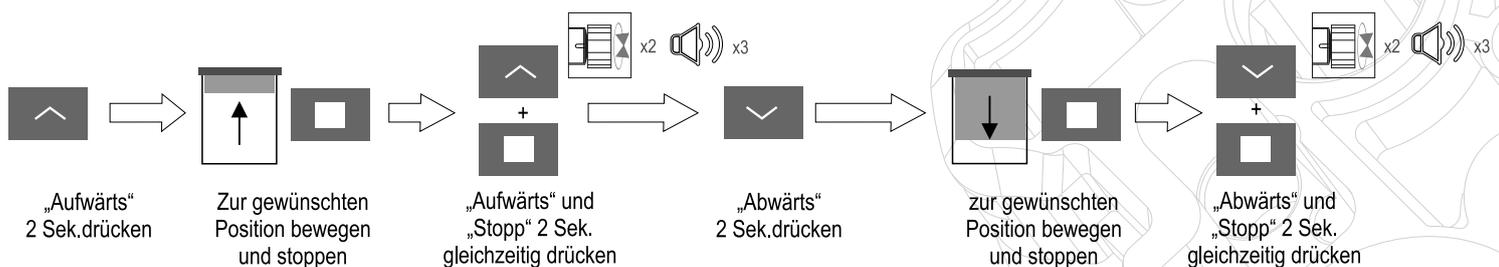
11. Einstellung der Endlagen

Wichtig! - Bitte beachten

- Für die Einstellung der Endlagen muss sich der Motor zwingend entweder im Zustand der Werkseinstellung (Auslieferungszustand) befinden oder die Endlagen gelöscht sein.
- Beide Endlagen müssen nacheinander in einem Vorgang eingestellt werden.
- Sollte eine Korrektur einer oder beider Endlagen erforderlich sein, kann hierzu die Funktion „Korrigieren bestehender Endlagen“ genutzt werden.

Einstellung der oberen und unteren Endlage

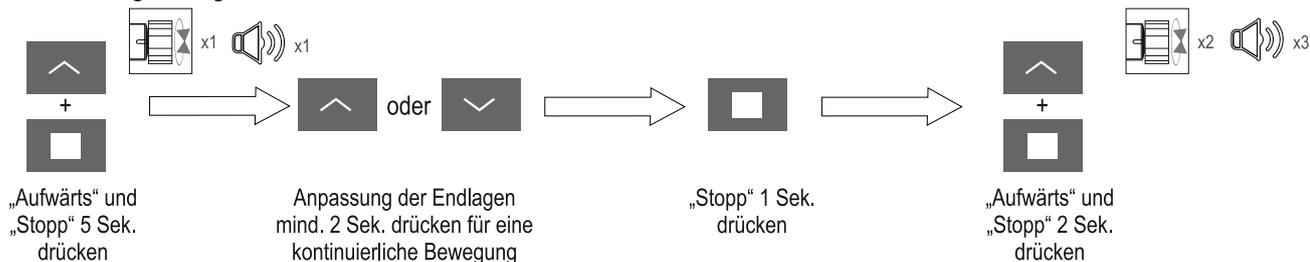
Ist die jeweilige Endlage noch nicht gespeichert, ist für die entsprechende Richtung die Schrittfunktion noch aktiv. Diese kann zur genauen Positionierung des Behanges genutzt werden. Nach dem Speichern der Endlage ist die Schrittfunktion automatisch deaktiviert.



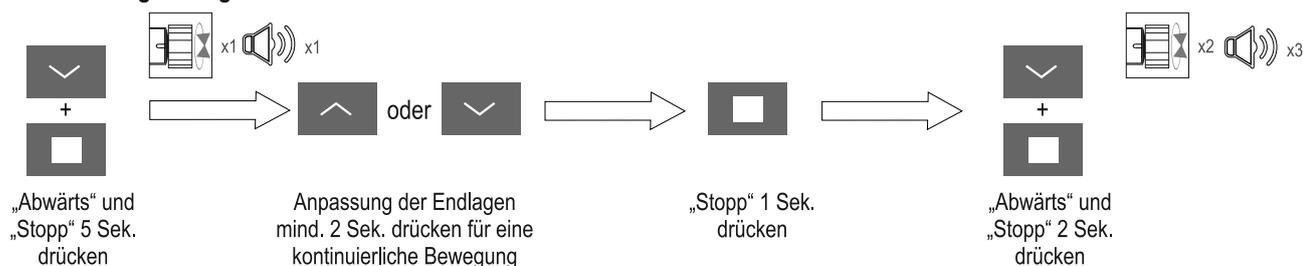
12. Korrigieren bestehender Endlagen

Nach dem Start der Funktion - Richtungs- und Stopp-Taste gleichzeitig drücken - befindet der Motor sich in der Schrittfunktion. Das erleichtert die genaue Korrektur der Endlagen. Für eine kontinuierliche Bewegung muss die Stopp-Taste 2 Sek. gedrückt werden - siehe auch unten.

Obere Endlage korrigieren

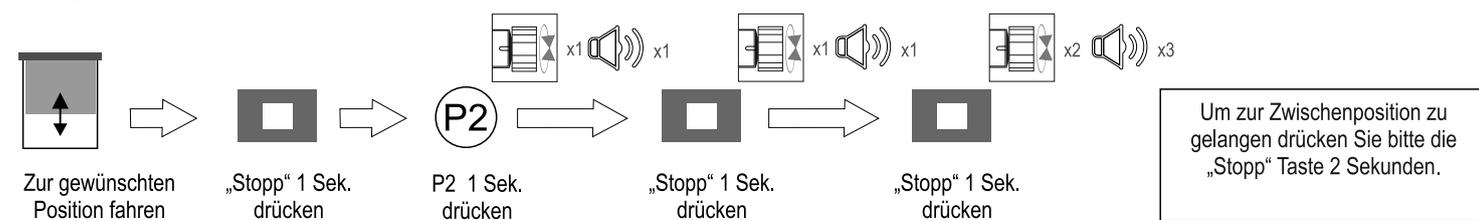


Untere Endlage korrigieren



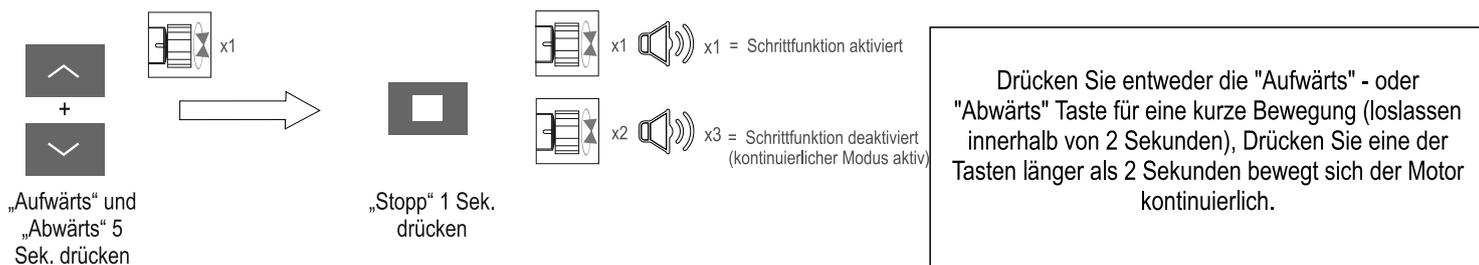
13. Zwischenstopp-Funktion einstellen/löschen

Wichtig! - Für die Einstellung der Zwischenstopp-Funktion müssen die Endlagen bereits eingestellt sein.



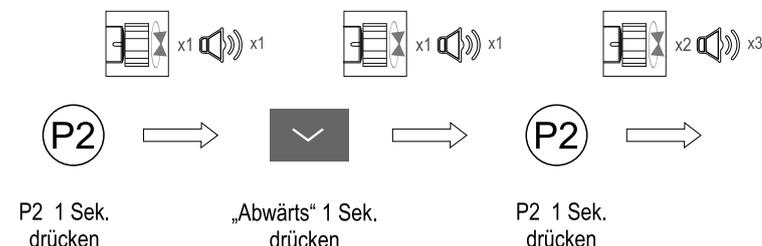
Durch gleiche Vorgehensweise kann die Zwischenposition auch wieder gelöscht werden (Motor bestätigt jeweils 1x).

14. Schrittfunktion aktivieren / deaktivieren



15. Löschen der Endlagen

- Bei der Anwendung der Funktion kann sich der Behang an einer beliebigen Position befinden.
- Mit dieser Funktion werden beide Endlagen gelöscht.
- Wir empfehlen, das Löschen nicht direkt an einer Endlage durchzuführen. Andernfalls können Fehlfunktionen auftreten.
- Sind die Endlagen gelöscht, müssen sie mit den bereits beschriebenen Funktionen neu eingestellt werden.
- Nach dem Löschen der Endlagen ist automatisch die Schrittfunktion aktiviert.

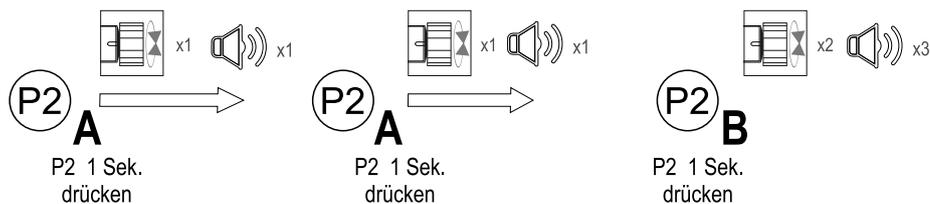


16. Einen Sender hinzufügen (kopieren von Sender A nach B) - 3 Varianten

Hinweis

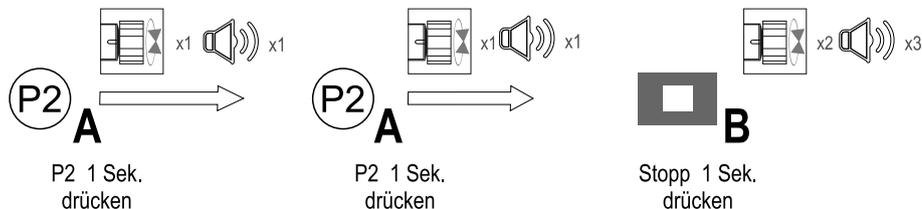
Kopieren Sie Sender bzw. Kanäle erst nachdem die Endlagen eingestellt sind.

Variante 1

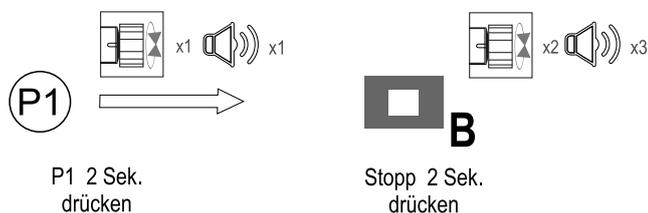


Durch gleiche Vorgehensweise kann der hinzugefügte Sender auch wieder gelöscht werden.

Variante 2



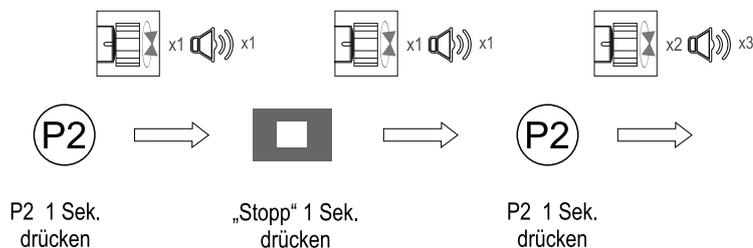
Variante 3



Durch gleiche Vorgehensweise kann der hinzugefügte Sender auch wieder gelöscht werden.

17. Sender bzw. Kanal löschen

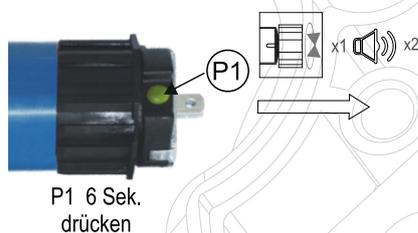
Achtung: Mit dieser Funktion werden **alle Sender/Kanäle** mit Verbindung zum Motor gelöscht. Der Motor kann nicht mehr per Funk bedient werden. Die Endlagen bleiben erhalten.



18. Funkverbindung deaktivieren/aktivieren mit dem Funktionsknopf P1

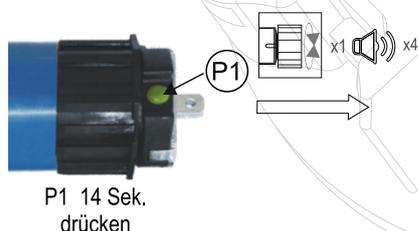
Bei deaktivierter Funkverbindung speichert der Motor die vorherige Motorfunktionseinstellung sowie den Sendercode und schließt nur die Funkempfangsfunktion. Bei der Einstellung von mehr als einem Motor können Störungen durch andere Motoren vermieden werden.

Die Funkverbindung kann durch kurzes Drücken von P1 wieder aktiviert werden. Sendesignale werden wieder empfangen.



19. Zurücksetzen auf Werkseinstellung (Auslieferungszustand) mit dem Funktionsknopf P1

- Mit dieser Funktion werden alle durchgeführten Einstellungen/Änderungen auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.
- Diese Funktion löscht die Verbindungen **zu allen** verbundenen Handfunksendern.



20. Probelauf

Lassen Sie den Behang in beide Richtungen laufen und stellen Sie dadurch sicher, dass die Endabschaltung den Motor an den zuvor eingestellten Endlagen abschaltet.



Thermoschutz! - Die Rohrmotoren sind nach DIN EN 60034-1 für den Kurzzeitbetrieb (Betriebsart S2 - 4 Min.) ausgelegt.

Das Überschreiten dieser Zeit oder häufiges Umschalten führen zur Erwärmung und der Thermoschutz schaltet den Motor ab. Lassen Sie den Motor in diesem Fall ca. 20 Min. abkühlen.

Achtung! - Bereits nach kurzem Betriebsdauer (ca. 1 Min.) erhitzt sich der Motor im Bereich des Antriebs auf etwa 50°C und bis zur Abschaltung nach ca. 4 Min. kann sich die Oberfläche bis ca. 120°C erhitzen. Lassen Sie den Motor abkühlen, ansonsten besteht beim Berühren des Motormantelrohres Verbrennungsgefahr.

21. Ratschläge für die Fehlersuche

Der Antrieb hebt bzw. senkt den Behang nicht, startet zu langsam oder mit lauten Geräuschen.

Ursache: Die Anschlüsse sind nicht korrekt.
Lösung: Überprüfen der Anschlüsse
Ursache: Falsche Installation oder Überlastung.
Lösung: Überprüfen der Installation.

Das Rollo stoppt während des Hebens oder Senkens.

Ursache: Erreichen der eingestellten Endlage.
Lösung: Endlagen erneut nach Anleitung setzen.
Ursache: Sicherheitsbetriebsdauer überschritten (4 Min.)
Lösung: Lassen Sie den Rohrmotor ca. 20 Minuten abkühlen.

Der Motor bewegt sich nicht

Ursache: Die Netzspannung ist ausgefallen.
Lösung: Sicherung prüfen und ggf. einschalten.
Lassen Sie durch eine qualifizierte Fachkraft prüfen, ob die Versorgungsspannung (230 V) anliegt und deren Leitungen korrekt verbunden sind. Beachten Sie besonders die Angaben zu den unzulässigen Anschlussarten. Überprüfen der Installation. Batterie des Handfunksenders ggf. ersetzen.

Die Drehrichtung ist falsch

Ursache: Die Drehrichtung wurde nach der Montage nicht geändert.
Lösung: Die Drehrichtung gemäß Punkt 10 dieser Anleitung ändern.

Der Rohrmotor bleibt im Normalbetrieb zwischen den Endlagen stehen

Ursache: Der Thermoschutz hat angesprochen.
Lösung: Den Motor ca. 20 Minuten abkühlen lassen. Der Fehlerstromschutzschalter (FI) des Stromkreises hat ausgelöst. Schalten Sie ihn wieder ein oder ziehen Sie ggf. eine Elektrofachkraft hinzu.

Das Behang des Rollos wird nicht komplett ausgefahren

Ursache: Die Endlage ist zu weit oben eingestellt.
Lösung: Korrigieren Sie die Endlagen wie unter Punkt 12 beschrieben.

22. Wartung

Generell ist der Motor für sich wartungsfrei. Jedoch sollte beachtet werden, dass andere in der gesamten Anlage eingebauten Teile einem Verschleiß unterliegen können. Daher ist die Anlage regelmäßig auf unzureichende Ausgeglichenheit oder auf Hinweise von Verschleiß sowie beschädigte Kabel und Federn ggf. zu überprüfen.

23. Prüffähiger Zustand im Reklamationsfall (Retoure) - Qualitätssicherung

Aus Gründen der Qualitätssicherung werden Rücksendungen aus Reklamationen generell zum beschriebenen Fehlerbild getestet. Ein Funktionstest ist dazu unerlässlich. Zudem müssen zur Dokumentation spezifische Daten des Produktes erfasst werden.

Daher sind die folgenden Bedingungen für Rücksendungen von reklamierter Ware zu beachten:

- Der Motor (Motorrohr/-gehäuse und sonstige Teile davon) muss unbeschädigt sein.
- Mindestlänge des Anschlusskabels 50 mm, damit für den Funktionstest ein elektrisch sicherer Anschluss hergestellt werden kann.
- Sonstige Kabel und Leitungen (Antennen, Funktionsschalter und deren Kabel) müssen vollständig erhalten und unbeschädigt sein.
- Alle Daten auf dem Typenschild müssen eindeutig erkennbar sein.

Wir behalten uns vor die Reklamationsbearbeitung abzulehnen, wenn sich die reklamierte Ware im nicht prüffähigen Zustand befindet.

24. Technische Daten

Art.-Nr.		EREFL1040-06-BI
Motorlänge o. Lager	[mm]	570
Motordurchmesser	[mm]	35
Nennspannung	[V]/[Hz]	230 / 50
Nennleistung	[W]	121
Nenndrehmoment	[Nm]	6
Max. Last	[kg]	14
Leerlaufdrehzahl	[min ⁻¹]	28
Stromaufnahme	[A]	0,67
Betriebsdauer	[min]	4
Anzahl der Adern		3
Aderquerschnitt	[mm ²]	0,75
Motorschutz, Iso-Klasse		H
Schutzklasse		I
Schutzklasse n. VDE 700		IP44
Kabellänge	[m]	2
Endschalterbereich	[U]	~
8-Kantwelle 50 mm		✓
Funkfrequenz	[MHz]	433,92
Funkprotokoll		BI
Schalldruckpegel	[db(A)]	< 70

Änderung der technischen Daten im Sinne des technischen Fortschritts und des Designs jederzeit sowie ausdrücklich vorbehalten.

25. Garantie

- Wir gewähren ab Verkaufsdatum 5 Jahre Garantie auf einwandfreie Funktion des Motors.
- Die Garantieleistung umfasst den wertgleichen und kostenlosen Ersatz oder ggf. die Reparatur des defekten Rohrmotors.
- Die Garantieabwicklung erfolgt generell über den Verkäufer (Rechnungssteller).
- Die Garantieleistung ist für Defekte und Schäden jeglicher Art ausgeschlossen, welche durch Nichtbeachtung dieser Anleitung und der Sicherheitshinweise, dem fehlerhaften Einbau und Anschluss, dem nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch sowie falscher Bedienung und unsachgemäßem Transport entstehen. Abnutzung und Verschleiß sowie Schäden dadurch, sind ebenso von den Garantieleistungen ausgeschlossen.
- Die Garantieleistung umfasst nicht die Kosten für den Aus- und Einbau sowohl bei Austausch des defekten Rohrmotors als auch bei dessen Reparatur vor Ort.
- Die gesetzlichen Bestimmungen bleiben von diesen Garantiebedingungen unberührt.
- Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen



26. EU Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichneten Produkte

Funk-Rohrmotor, Endlagen elektronisch einstellbar

EREFL1040-06-BI 121 W 6 Nm

den nachfolgend aufgeführten EU-Richtlinien entsprechen:

Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
RED Richtlinie 2014/53/EU

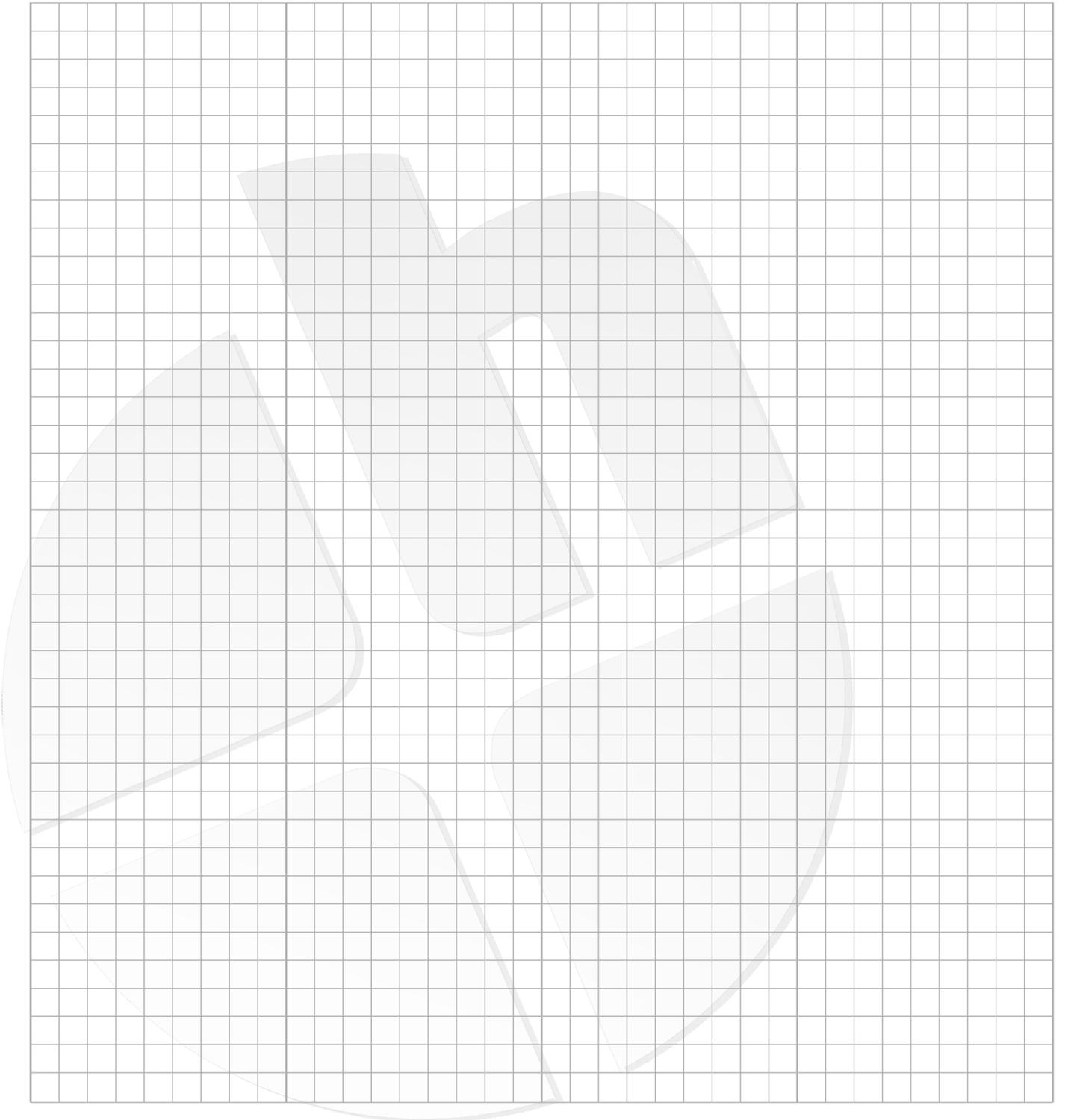
Angewandte harmonisierte Normen: DIN EN 60335-1, DIN EN 60335-2-97, DIN EN 62233, DIN EN 55014-1, DIN EN 55014-2, DIN EN 300 220-1
DIN EN 300 220-2

Waldbröl, 18.10.2021

A handwritten signature in blue ink that reads 'Göran Walter'.

Dipl.-Kfm. Göran Walter
(Geschäftsführer)

■



Contents

1.	General safety information, Intended use, Requirements	P. 14 f
2.	Functions of motor type EREFL	P. 15
3.	Assembly information	P. 15
4.	Assembling the tubular motor.....	P. 15 f
4.1	Assembling the brackets	P. 15 f
4.2	Placing the motor into the winding shaft.....	P. 16
4.3	Mounting the motor on the brackets.....	P. 16
5.	Safety information: Connection to an electrical network	P. 16 f
6.	Electrical connection	P. 17
7.	Assembly of the blind	P. 17
8.	Radio operation of the EREFL...-BI motors.....	P. 17
9.	Connecting the motor to the emitter - 2 options	P. 18
10.	Change of rotation direction - 2 options	P. 18
11.	Adjustment of the limit positions	P. 18
12.	Adjustment of existing limit positions.....	P. 19
13.	Intermediate stop function	P. 19
14.	Step function	P. 19
15.	Deleting of limit positions.....	P. 19
16.	Add an emitter (copy from emitter A to emitter B) - 3 options, delete emitter B 2 options.....	P. 20
17.	Delete emitter / channel	P. 20
18.	Disable / enable radio communication with function button P1	P. 20
19.	Factory default.....	P. 20
20.	Test run.....	P. 21
21.	Troubleshooting.....	P. 21
22.	Maintenance.....	P. 21
23.	Prüffähiger Zustand im Reklamationsfall (Retoure) - Qualitätssicherung	P. 21
24.	Technical Data.....	P. 22
25.	Warranty	P. 22
26.	EU Declaration of Conformity.....	P. 22

Scope of supply (without illustration)

- 1 Tubular motor
- 2 Crown adapter for 50 mm round shaft - pre-assembled
- 3 Drive adapter for 50 mm round shaft - pre-assembled
- 4 User manual

For service please contact your specialised company or dealer.

If you have any queries regarding technical assistance, please contact us at: support@heicko.de

heicko e-ast GmbH
Käthe-Kollwitz-Straße 15
D-51545 Waldbröl

© heicko 2021 – Duplication and reproduction of images, text and any other content, for anything other than purely private purposes requires our express written consent. We reserve the right to exercise our legal rights, to prevent the illegal use of the enclosed content.

This user manual is the original user manual in the English language, translated from the original user manual in German.

User manuals as well as other useful information regarding tubular motors and accessories can be found on our website www.heicko.de and www.heicko-bewegt.de.

Subject to technical changes, printing errors and mistakes. Photos and other illustrations are not binding and may be similar to the original items. Illustrations may vary from actual product depending on type and model.

Dear Customers,

Thank you for choosing a quality product from heicko e-ast GmbH. We appreciate your trust. Our tubular motors enable the electromechanical operation of blind or shading systems easily and cost-effectively.

Our tubular motors are developed and produced with a high degree of quality and reliability. Furthermore, our robust tubular motors are maintenance-free and offer a long life span.

Conformity

This product fulfills the requirements of the valid European and national guidelines and laws. Relevant documents of conformity are available. The EU declaration of conformity is given on page 26 of this manual.

Important! - The user manual

This manual describes the installation, the electrical connection and operation of the listed tubular motors on page 22.

Please read the instructions carefully and follow the safety instructions before starting to work with the motor.

Failure to follow these instructions can lead to malfunctions and damage. In these cases there is no guarantee / warranty claim and liability on our part is excluded.

Please retain this manual and hand it over to the staff for electrical installation, and the user. In case of change of ownership, please hand over the manual to the subsequent owner. This manual is also part of the warranty conditions.

Installation as well as connection to an electrical network has to be carried out by qualified staff.

In case of a claim, please consider our warranty regulations (page 22) and ensure that the product is in a condition fit to be tested by our technician (page 21).

Important! - Explanation of symbols



Safety and proper functioning of the product

Be aware of actions which might lead to injuries or damages. These instructions must be observed and followed.



Do not dispose electrical and electronic products with your domestic waste!
For disposal use "electrical / electronic junk" collection points offered by local authorities or disposal services.

1. General safety information



When working on electrical installations, there is an immediate danger to life because of an electric shock!

- The mains connection of the tubular motor and each work on electrical systems must be carried out by an authorized and qualified member of staff.
- Ensure the lines are voltage-free, before any assembly or connection-related work.



Disregarding this advice is life threatening!

- The relevant regulations for installations in humid areas must be followed.
- When used in humid environment, DIN VDE 0100, part 701 and 702 must be followed. These regulations contain compulsory precautions.



Using defective devices can endanger persons and incur material damage.

- Ensure that the drive and power cable are in perfect condition.
- Never use defective or damaged devices.
- If you notice damage on the equipment or lead, the device must not be used. In this case please contact your specialised company or dealer.



A risk of injury exists if the device is not used for the intended purposes, as described in the user manual.

- Responsible personnel should be informed of the safety instructions.
- Personnel should keep a safe distance away from the moving roller-shutters.
- Children should be kept under supervision and playing with the controls should be prevented at all times. Remote controls should not be left within reach of children.
- All cleaning work should only be carried out once the roller-shutter and/or the awning have been disconnected from the power supply.



The DIN EN 13659 specifies that the roller-shutter should comply with the requirements laid out in EN 12045. In particular, it states that the extension speed of the roller-shutter should not exceed 0.2 m/s over the last 0.4 m.

Intended use

Our tubular motors are exclusively designed for the opening and closing of darkening and shading systems (mostly blinds) roller shutters and awnings. Please follow the operating instructions.

Requirements

- The motor cable must be laid and connected to the junction box through the tube, according to local electrical standards.
- Only use original components and accessories provided by the manufacturer.
- The installation site must have access to a fused electrical connection of 230 V/50 Hz at all times.
- In the permanent electrical installation, an approved isolating device must be installed, which safely disconnects each pole with a contact gap of at least 3 mm from the power supply.
- The smallest possible shaft measurement (\varnothing or SW) for EREFL1040-06-BI is 40 mm.
- Technical data as well as the mentioned values on the type batch of the rated torque and operating period need to be compatible with the specifications of the driven element (e.g. blind).

2. Functions of motor type EREFL1040-06-BI

- Function button on the motor head - see 8., 9., 10., 18. and 19.
- Further functions are described in this manual - see table of contents.

3. Assembly information

Important! - Please compare the input voltage and frequency requirements with the your local electric supply, before assembling

- Check package contents and compare with the scope of supply mentioned
- All assembly work related to the motor and the hanging is assumed to be carried out in a professional manner.
- Before starting to install the tubular motor, all lines that are not needed, must be disassembled or switched off.
- Movable parts, located less than 2.5 m from the ground must be secured.
- If the tubular motor is controlled by a switch with a pre-set OFF setting, the switch needs to be installed within eyeshot of the tubular motor at a height of at least 1.5 m.
- The winding shaft must be mounted horizontally! If the shaft is not mounted horizontally, it can lead to damage of the motor, the hanging or the window. Furthermore malfunctions are possible.
- The motor and its cable as well as the hanging and the connection parts between motor and hanging must be easily accessible at all times. This means that the motor and its connecting parts are reachable in case of service or for maintenance purposes.

4. Assembly of the tubular motor

The following assembly instructions are valid for default installations in conjunction with tubular motors and accessories (Page 13).

The motor head can be mounted on each side, left and right.

4.1 Assembly of the brackets

Please define the positions of the motor bracket and the idler bracket.

Install the bracket depending on the type and site conditions.



Measure the total width of the blind (including brackets), draw the height position of the brackets horizontally and mark the dowel holes. (or screw directly into wood for example)

Fix the motor bracket and the idler bracket to the wall or ceiling.

Option A & B:

Start on the motor's side with the motor bracket, then check once again the clearances for accuracy and drill the holes for the idler bracket. For ceiling assembly check for a sufficient distance to the wall, so that the blind does not drag on the wall when unwinding.

The idler bracket can be pre-assembled. Then insert the idler into the idler bracket. Afterwards the motor bracket needs to be attached to the motor's head and then fixed in the pre-drilled holes.

C*

* Optional brackets and caps (not included)

Item no. BLBRI75-106
& BC75-01



Measure the total width of the blind (including brackets), draw the height position of the brackets horizontally and mark the dowel holes. (or screw directly into wood for example)

Start on the motor's side with the motor bracket, then check once again the clearances for accuracy and drill the holes for the idler bracket. For ceiling assembly check for a sufficient distance to the wall, so that the blind does not drag on the wall when unwinding.

Fix the motor bracket and the idler bracket to the wall or the ceiling.

Option C:

Both brackets can be pre-assembled.

Place the square of the motor head and the square of the idler in the brackets and secure those with the supplied splints.

Assemble the bracket in a way that the external function button P1, for the limit setting on the motors head, remains accessible and that the cable can be laid without any creases.



The brackets must be installed in a way that the longitudinal axis of the motor runs exactly horizontally.

4.2 Placing the tubular motor in the winding shaft (only when changing the motor's side)

The adapters that match the shaft formats are pre-assembled in the scope of delivery.



The motor must not be struck with force into the winding shaft! This would only cause damage and render the warranty invalid.



The crown adapter as well as the drive adapter must not be screwed to the shaft.

Firstly, please place the motor with the side of the crown adapter in the shaft.

Important! - The motor needs to have sufficient space when using shafts with internal grooved seams.

Afterwards press the shaft completely onto the crown adapter on the motors head.

Important! - Make sure that the shaft does not move off of the crown adapter while assembling, otherwise it will cause malfunction and damage.



Placing the idler

Place the idler into the shaft.

4.3 Assembling the motor in the brackets

Bracket (included in scope of supply of the blind)

Put the motors head into the bracket and secure the motor with the safety parts of the bracket to prevent axial displacement.

Important! – Attention should be paid that the function button P1 on the motor's head is easily accessible. Otherwise, the handling of the functions can be very difficult or even impossible.

Idler bracket (included in scope of supply of the blind)

Fix the other part of the shaft with the idler onto the idler bracket and secure the idler with the safety parts of the bracket.

5. Safety instructions regarding connection to an electrical network



All work related to an electrical system carries risk to life (electric shock)

- The work on the mains supply of the tubular motor must only be performed by a qualified electrician.
- Disconnect all poles from the power line and secure the cables against unintentional reconnection.
- Observe the 5 safety rules.
- Only perform any assembly or connection work if the circuit is disconnected from the mains supply.

**Risk of short circuit due to damaged cables.**

Install electric cables in the roller shutter box properly so that it cannot be damaged due to moving parts. Damage, short circuits and personal injury (electric shock) can be caused by damaged cables / wires. Therefore, if the cables are damaged, the device must be taken out of service immediately and may no longer be used.



According to DIN VDE 0700 a suitable isolating device shall be provided with fixed devices for each phase. As separators, circuit breakers (circuit breakers / fuses), FI (RCD) or FI / circuit breakers can be used.

**Risk of short circuit by water due to incorrect wiring.**

When laying the connection cable, make sure that the cable is not laid directly perpendicular (going up) to the motor. This can lead to condensed water travelling along the cable and entering the motor. Create a cable loop which has its lowest part located below the motor. The loop has the effect of a drip edge. Hence, condensed water can drop outside of the dangerous area.

6. Electrical connection

The power supply must be conform to the specifications. After the assembly of the motor, lead the connection cable to the designated junction or switch box. In a flush mount box, the motor connecting cable is to be passed through a suitable conduit. A relocation of the motor connecting cable under plaster is not permitted without a tube.

The connection on the mains supply must only be performed by a qualified electrician.

Connection line of the motor - Colours of the wires and their significance

- L1** = External conductor (brown)
- N** = Neutral conductor (blue)
- PE** = Protective conductor (green/yellow)

The Operation of these motors is only possible with emitters with radio code BI. Information on which emitters have radio code BI is available at www.heicko.de or www.heicko-bewegt.de.

The EREFL...-BI motors have no connection option for the operation with a switch or pushbutton.

7. Installation of the blind

Mount the roller blind professionally.



Attention! – Never utilize drills/screws to fix the roller blind on the shaft. Drills / screws can damage the motor. If the motor or any part of the motor is damaged, it must not be put into operation. Consequential damages due to non-compliance cannot be excluded.

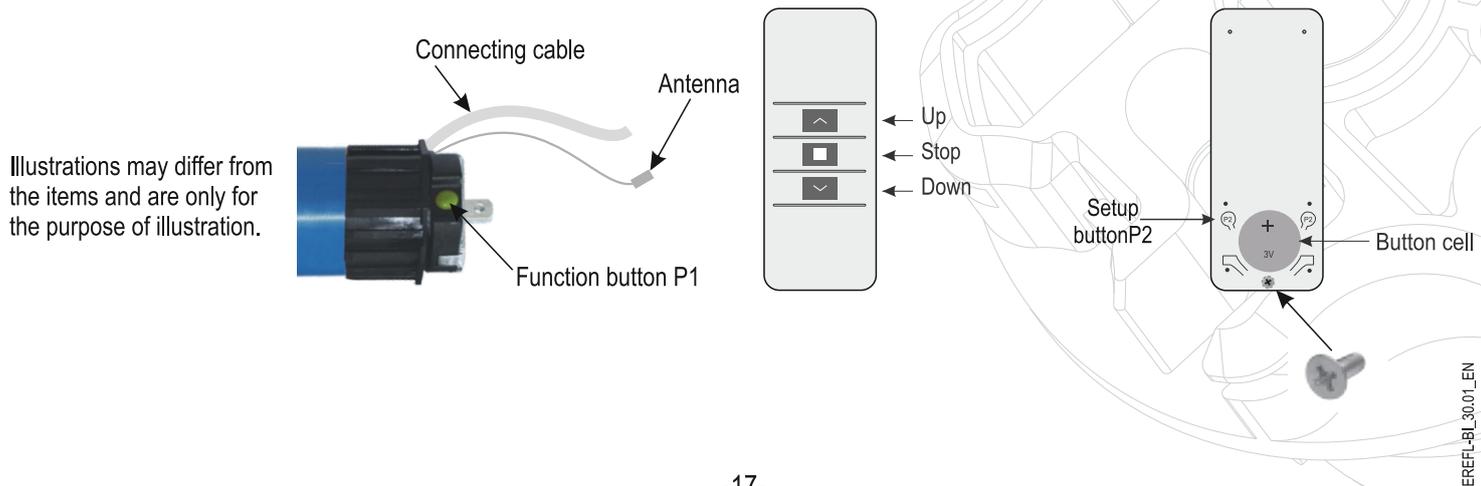
Check whether the setup button P1 is still freely accessible and can be operated, especially when the blind is completely wound up.



Attention! - The hanging can due to contact cause considerable personal injury and / or material damage during the winding process. Always keep visual contact with the moving hanging.

8. Radio operation of the EREFL1040-06-BI motors

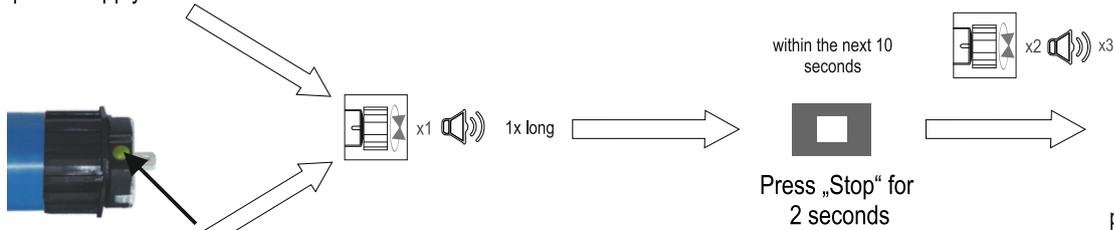
The Operation of these motors is only possible with emitters with radio code BI. Information on which emitters have radio code BI is available at www.heicko.de or www.heicko-bewegt.de.



Illustrations may differ from the items and are only for the purpose of illustration.

9. Connecting the motor to the emitter - 2 options

a) Switch on power supply

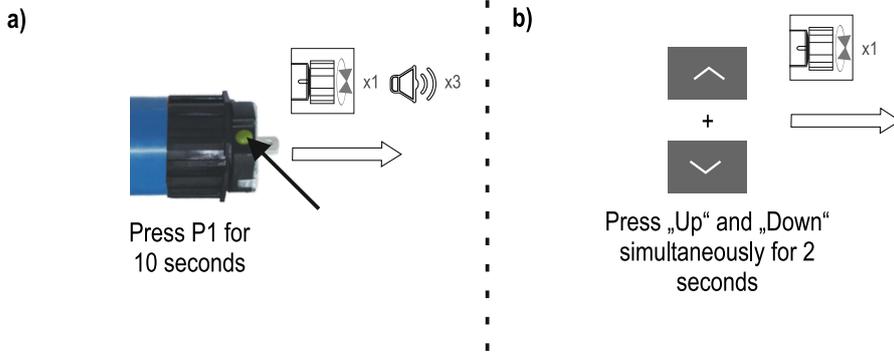


b) Press P1 for 2 seconds

As soon as the motor has been connected, it is operating with the step function. The motor can be moved continuously by pressing the up / down button for more than 2 seconds.

10. Change of rotation direction - 2 options

Note! - Option b) can only be carried out without previously set limit positions. Without limit positions, the execution of options are possible.



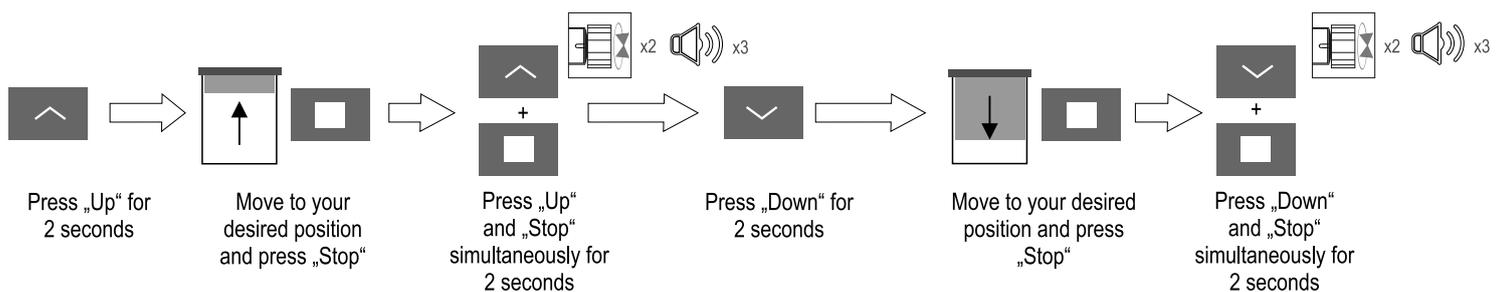
11. Adjustment of the limit positions

Important! - Please note

- For setting the limit positions the motor must be whether in the condition of the factory default (delivery condition) or the limits must be deleted.
- Both limit positions must be set as described (coherently, in one operation).
- If one or both limit positions need to be adjusted, the function „Adjust existing limit positions“ can be used.

Setting of the upper and lower limit position

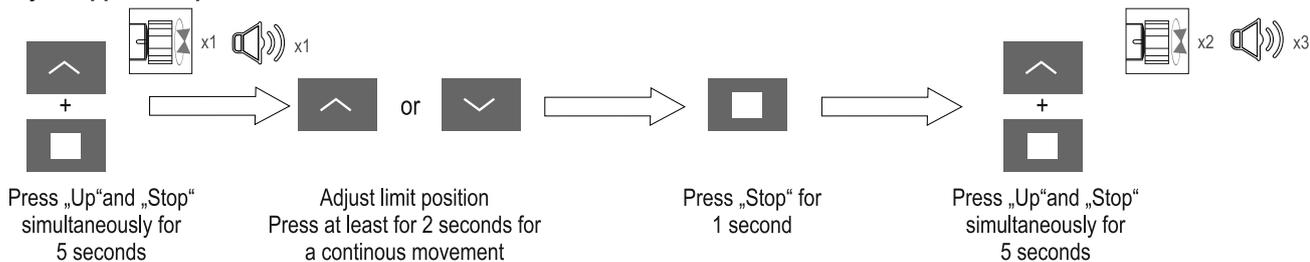
If the respective limit position has not yet been saved, the step function is still enabled for the corresponding direction. This can be used for the exact positioning of the hanging. The step function is disabled after the limit position has been saved.



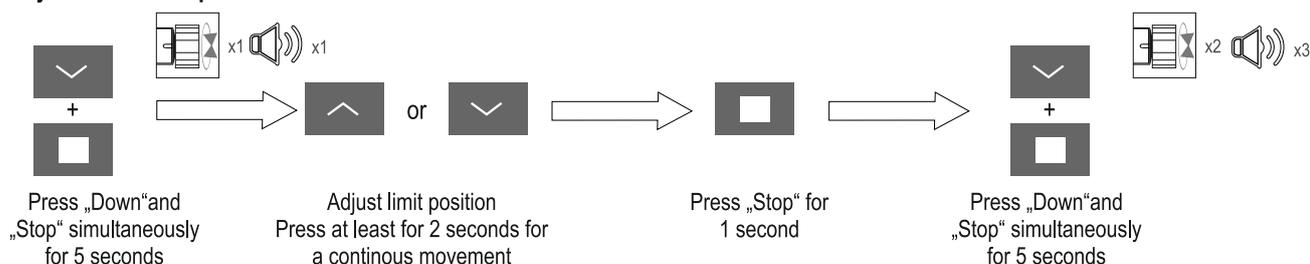
12. Adjustment of existing limit positions

After starting the function - press the direction and stop button at the same time - the motor is in the step function. This facilitates the exact correction of the limit positions. For continuous movement, the direction button must be pressed for 2 seconds - see also below.

Adjust upper limit position

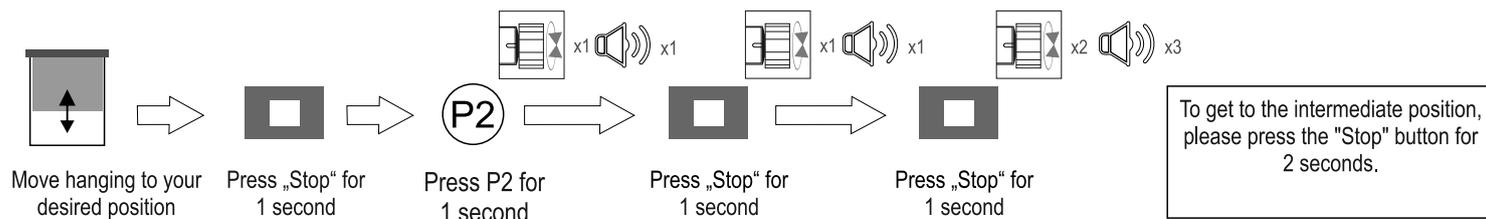


Adjust lower limit position



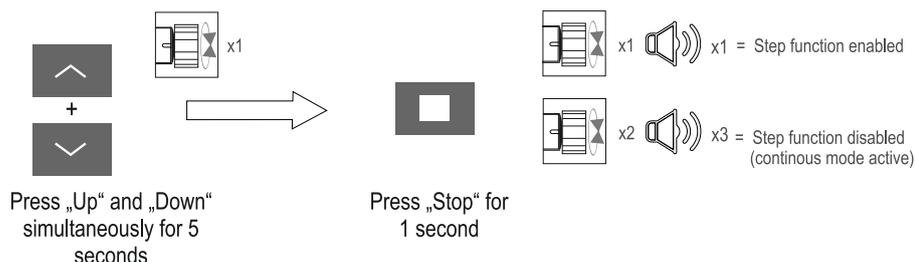
13. Set / delete Intermediate stop function

Important! - To set the intermediate stop function, the limit positions must already be set.



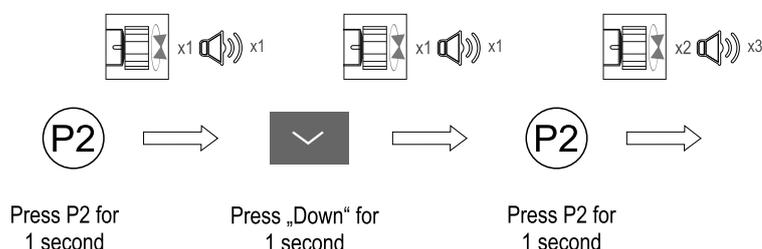
Using the same procedure, the intermediate position can also be deleted again (motor confirms 1x each time).

14. Enable / Disable step function



15. Delete limit positions

- When using the function, the hanging can be in any position.
- With this function, both limit positions are deleted.
- We recommend that to not delete the limits at a limit position. Otherwise malfunction may result.
- If the limit positions have been deleted, they must be reset using the functions already described.
- After deleting the limit positions, the step function is automatically activated.

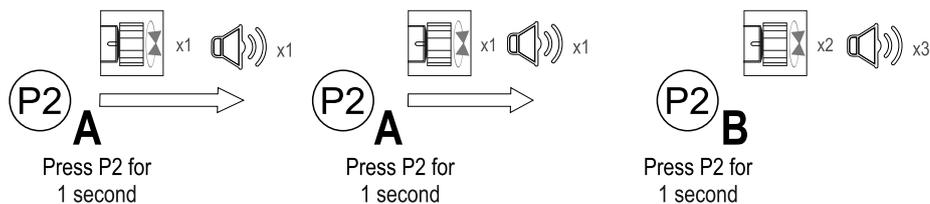


16. Add an emitter (Copy from emitter A to emitter B) - 3 Options

Note

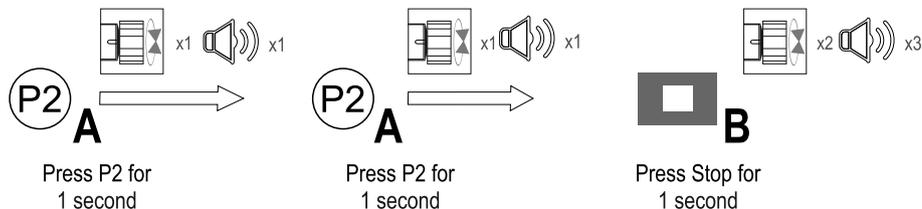
Only copy emitters or channels after the limit positions have been set.

Option 1

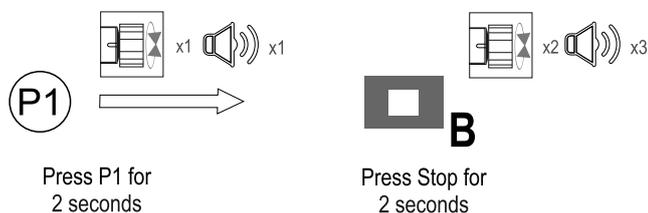


By the same procedure the added emitter can also be deleted.

Option 2



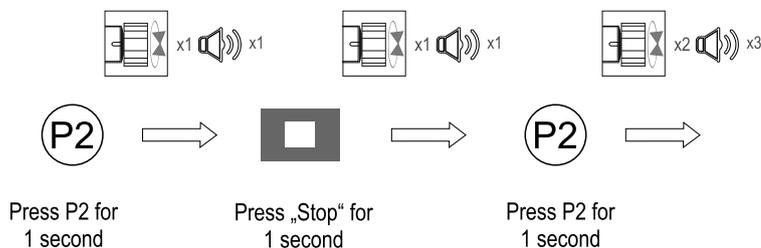
Option 3



By the same procedure the added emitter can also be deleted.

17. Delete emitter / channel

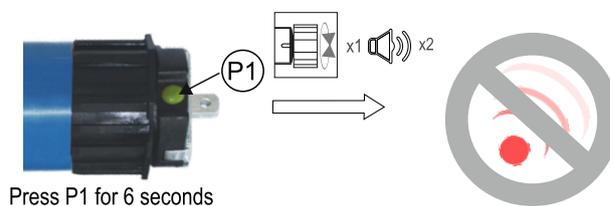
Attention: This function clears the connections from **all emitters/channels** to the motor. The motor cannot be operated via radio control anymore. The limit positions are retained.



18. Disable / enable radio communication with the function button P1

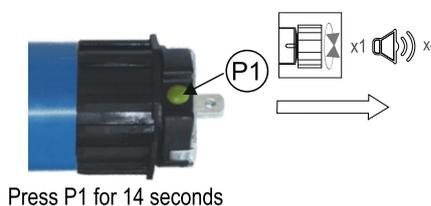
When the radio link is disabled, previously set motor functions as well as the emitter codes are retained and only the radio reception is disabled. This prevents undesired settings on other motors.

Briefly press P1 to enable the radio reception.



19. Resetting to factory default with the function button P1

- With this function all settings / changes reset to the factory setting.
- This function deletes the connections **to all** connected emitters.



20. Test run

Please start a test run of the roller blind in both directions, ensuring that the motor stops at the previously set limits.



Thermal overload protection! The motors are designed according to DIN EN 60034-1 for short-time operation (operating mode S2 - 4 min.).

Exceeding this time or frequent switching can lead to overheating. The thermal overload protection will then automatically switch the motor off. Leave the motor to cool down for approx. 20 minutes.

Attention! - Even a short period of continuous operation (approx. 1 minute) can lead to the motor drive reaching temperatures of around 50°C. The surface can further increase to approx. 120°C in the time the motor powers off (approx. 4 minutes) Let the motor cool down to room temperature otherwise a risk of injury / burns exist, if a person comes in contact with the motor.

21. Troubleshooting

The drive does not move upwards/downwards, starts too slowly or too noisy

Cause: The connections are incorrect.
Solution: Please check the connections.
Cause: Wrong installation or the motor is overloaded.
Solution: Please check the installation.

The roller blind stops in the upward/downward movement.

Cause: The motor has reached its limit position.
Solution: Please set the limit positions again according to the instructions.
Cause: The motor has been switched on for longer than the maximum permitted time limit (4 minutes).
Solution: Please let the motor cool down for approx. 20 minutes.

The motor does not move

Cause: Mains voltage has failed.
Solution: Check the fuse and take corrective action if necessary. A qualified electrician should check if an input voltage of 230 V is available and if the circuits are connected properly. Check the installation keeping in mind the guidelines regarding unsuitable connection methods. Replace the battery of the emitter if necessary.

The rotation direction is wrong

Cause: The rotation direction was not changed after the assembly.
Solution: Change the rotation direction according to 10 of this manual.

During regular operation the motor stops between the limits

Cause: The thermal overload protection has been triggered.
Solution: Please let the motor cool down for approx. 20 minutes. The FI switch has been triggered. Return it to the correct position. Ask for qualified assistance if necessary

The roller blind does not completely unwind

Cause: The limit position is set too high.
Solution: Correct the limit position as described under point 12.

22. Maintenance

Generally the motor requires no maintenance. However, it should be noted, that other parts installed within the whole system may be subject to wear and tear. Therefore, the whole system should be regularly checked for signs of wear and tear or other such issues.

23. Verifiable condition in the event of a claim (return) - quality assurance

For reasons of quality assurance, returns from claims are generally tested for the described error pattern. Therefore a function test is essential. In addition, specific product information must be recorded for documentation.

Therefore, the following conditions must be observed for the return of goods claimed:

- The motor (motor tube / housing and other parts of it) must be undamaged.
- The Minimum length of the connection cable must be 50 mm so that an electrically safe connection can be established for the function test.
- Other cables and lines (antennas, function switches and their cables) must be completely preserved and undamaged.
- All data on the type label must be clearly recognizable.

We reserve the right to refuse to process the claim if the claimed goods are in a condition that cannot be checked.

24. Technical Data

Item no.		EREFL1040-06-BI
Motor length without bracket	[mm]	570
Motor diameter	[mm]	35
Input voltage	[V]/[Hz]	230 / 50
Power	[W]	121
Rated torque	[Nm]	6
Max. load	[kg]	14
Rated rpm	[rpm]	28
Current consumption	[A]	0,67
Power on duration	[min]	4
Number of wires		3
Wire cross-section	[mm ²]	0,75
Motor protection, Iso-class		H
Protection class		I
Protection type VDE 700		IP44
Cable length	[m]	2
Max. turns / circles	[U]	~
50 mm round shaft		✓
Radio frequency	[MHz]	433,92
Radio Code		BI
Sound pressure	[db(A)]	< 70

We reserve the right to change the product specifications and design for performance enhancement purposes.

25. Warranty

- Starting with the date of sale, we grant 5 years of warranty on faultless performance.
- Warranty covers the equal value and free replacement or if possible repair of the defective tubular motor.
- The warranty is processed via your vendor (invoicing party).
- The warranty is excluded for defects and damages of any kind which happened due to not following the manual or safety instructions, faulty installation and connection, improper use and misuse, as well as improper transportation. Wear and tear and damages by, are also not included in the warranty.
- The warranty does not cover the costs for assembling / disassembling and replacing the defective parts as well as during its repair on site.
- Provisions of law remain unaffected from warranty conditions.
- Terms and conditions apply



26. EU Declaration of Conformity

We hereby declare that the following products

Tubular motor with built-in receiver, electronically adjustable limit positions

EREFL1040-06-BI 121 W 6 Nm

comply with the below mentioned EU guidelines:

Low-voltage directive	2014/35/EU
Machinery directive	2006/42/EG
RED directive	2014/53/EU

Applied harmonized standards: DIN EN 60335-1, DIN EN 60335-2-97, DIN EN 62233, DIN EN 55014-1, DIN EN 55014-2, DIN EN 300 220-1
DIN EN 300 220-2

Waldbröl, 18.10.2021


Dipl.-Kfm. Göran Walter
(CEO)